



Spiritus-Glühlicht-Brenner.

Brennöl-Lampen (Ersatz für Petroleum).
Kronen, Ampeln, Zuglampen, Tischlampen, Küchenlampen für Gas, Elektrisch und Petroleum.
Sämtliche Zubehörsätze.

Burghardt & Becher

Lelpzigerstrasse 10. Mitglied d. Rab.-Spar-Ver.

Für unsere Truppen.

Den Versand von **Feldpostbriefen** mit Zigarren und **Zigaretten** übernehme ich zur gewissenhaften Erledigung.
Portefeuille Feldpostbriefe mit Zigaretten.
Doppelbriefe (250 g) mit 20 Zigarren oder 100 Zigaretten.
Angabe der genauen Adresse erforderlich.

Rich. Heinze, Gr. Steinstr. 71. Fernruf 148.

Für Militär

empfehlen

- Unterhemden
- Unterjacken
- Unterhosen
- Strickwesten
- Lederwesten
- Seidene Westen
- Offizier-Stiefel
- Socken
- Leibbinden
- Handschuhe
- Pulswärmer
- Kniewärmer
- Brustwärmer
- Rückenwärmer
- Kopfschützer
- Schlafdecken
- Schlafsäcke
- Wäschesäcke
- Fusslappen
- Hosenträger
- Taschentücher
- Brustbeutel.

H. Schnee Nachf.

Inh. A. & F. Ebermann

Halle a. S., Grosse Steinstr. 84.

Offene Stellen

Männliche.

Zücht. Oberaufseher, sowie tüchtigen Aufseher

für den Stenotypen-Entwerfungs-Vertr. ed. sucht für dauernde Beschäftigung bei hohem Gehalt zum sofortigen Eintritt
Dessauer Zucker-Fabrik, G. m. b. H., Dessau.

Wir suchen für unser Kontor einen ersten

Disponenten

der der doppelten Beschäftigung mächtig und imstande ist, einer größeren kaufmännischen Abteilung selbstständig vorzutreten. Offerte mit Gehaltsansprüchen und Angabe der Militärverhältnisse unter U. 1548 an die Expedition dieses Blattes erbeten.

Schreibgew. Herr oder Dame

(jedoch nicht unter 18 Jahren) von größerem Geschäftssinn sofort gesucht. Offerte unter U. 1547 an die Exp. d. Bl.

Selbständige Elektro-Monteur

sofort gesucht.
F. May, Adnigrabe 13.
Kraftwagenführer, gelernter Schlosser, militärisch, zu sofort. Antritt gesucht. Bewerb. mit Zeugnisabschrift u. Gehaltsansprüchen unter U. B. 5398 an Rudolf Mosse, Halle a. S., etc.

Feuerschmiede

für hässliche, gut lohnende Arbeit gesucht.
Gebr. Jänick, G. m. b. H., Meißner Platz 13.

Danksagung.

Für die vielen wohlthunenden Beweise herzlichster Teilnahme bei der Beerdigung unseres lieben Vaters, Gross- und Urgrossvaters, des Privatmanns

Hermann Schliack

sagen wir allen Beteiligten, insbesondere der „Konkordanz-Anstalt“, dem „Sängerbund a. d. Saale“ sowie der „Männerchor-Liedertafel“ unsern tiefinnigsten Dank! Besonders sei gedankt Herrn Pastor Witte für seine warmen und tröstlichen Worte!
Halle a. d. S., den 25. Oktober 1914.

Paul Schliack,

zugleich im Namen sämtlicher Hinterbliebenen.

Ärztliche Befundnachrichten.

In dem Kontursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns **Walter Haderlein** in Halle a. d. S. ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen diese Schlussrechnung der bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Beilegung der Streitigkeiten über die nicht verwertbaren Vermögensgegenstände der Schlussrechnung auf **den 20. November 1914, vormittags 11 1/2 Uhr**, vor dem königlichen Amtsgerichte hierseits, Hofstraße 13, Zimmer Nr. 45, Termin über die Verteilung a. d. S. den 23. Okt. 1914. Der Gerichtsschreiber des kgl. Amtsgerichts, Abt. 7.

In dem Kontursverfahren über das Vermögen der Firma **G. Hermann Sanktman**, G. m. b. H. in Halle a. d. S., Magdeburgerstr. 56, ist zur Beilegung der nachträglich anmeldebaren Forderungen Termin auf **den 5. Dezember 1914, vormittags 11 1/2 Uhr**, vor dem königlichen Amtsgericht in Halle a. d. S., Hofstr. 13, Zimmer Nr. 45, anberaumt.
Halle a. d. S., den 24. Okt. 1914. Der Gerichtsschreiber des kgl. Amtsgerichts, Abt. 7.

Befundnachricht.
In dem Kontursverfahren über das Privatvermögen des Kaufmanns **Walter Haderlein** in Halle a. d. S. ist die Schlussverteilung festgesetzt. Die verfügbare Masse beträgt 1230,50 Mk., wovon noch die Gerichts- und Verwaltungskosten zu decken sind. Die bei der Verteilung der Masse zu berücksichtigenden Forderungen betragen 62069,23 Mk. Das Verzeichnis der bei der Verteilung der Masse zu berücksichtigenden Forderungen liegt in der Gerichts-Abteilung 7 des königlichen Amtsgerichts zu Halle a. d. S., Zimmer Nr. 43, zur Einsicht der Beteiligten aus.
Halle a. d. S., den 27. Oktober 1914.
Max K. Oche,
Kontursverwalter.



Kamelhaar-Schuhe

für Damen, Herren und Kinder, jede Grösse, verschiedene Qualitäten.
H. Schnee Nachf., A. & F. Ebermann, Halle a. S., Gr. Steinstr. 84.

Die Verwaltung der Volkstischen und Kaffeeshallen macht aus besonders darauf aufmerksam, dass auch während der Kriegszeit Marken bei den angebotenen Verkaufsstellen zu haben sind, die an Bedürftige verteilt werden können.

Volks-Kaffee-Hallen

des Vereins für Volkswohl!
Halle 1, am Leipziger Turm, Abt. 1.
II. Alte Promenade (Reichsbank).
III. Marienring.
V. Vor dem Steintor

Sämtliche Hallen sind geöffnet von 10 Uhr bis 12 Uhr abends 8 Uhr.
Es wird verabreicht:
Kaffee
Teig
Milch
Nestlé
Zitronenlimonade
Minerale
Wasserdienst
Warten zu 5 Wg., welche sich besonders zu Solchen in Unterabteilungen eignen sind in allen Hallen verwendet worden können, sind in denselben, sowie bei Herrn Kaufmann **E. Barth**, Leipzigerstr. 30, und bei dem Gerichtsschreiber, Dr. **Ernst Müller**, Salzgasse Nr. 2 zu haben.

Familien-Nachrichten.



Ruder-Gesellschaft v. 1874 E. V.

Den Heldenot fürs Vaterland starben unsere lieben ausübenden Mitglieder
akt. Leutnant Lehmann, Inf.-Regt. 36.
Bankbeamter Polly-Pollaczek, Dr. jur. Leutnant der Res. I. Kaiser Franz-Garde-Grenadier-Reg. 2.
Kand. jur. Simon, Inf.-Regt. 36.
Kriegsfreiw. Hans Ohly, Inf.-Regt. 36.
Ehre ihrem Andenken!
Halle a. d. S., im Oktober 1914.
Ruder-Gesellschaft v. 1874 E. V.
Der Vorstand.



Den Heldenot fürs Vaterland starb am 14. Oktober 1914 bei Blaiseville-Nordfrankreich unser lieber Sohn, Bruder und Bräutigam, der **Kriegsfreiwillige Alfred Marold, cand. theol.**, im 24. Lebensjahre. S. O. G. T. — W. V. — Germ. — D. B. a. St.
Stockdorf-München u. Weissenfels a/S.
Der Vater **Emil Marold**, die Mutter, Schwwestern **Lene** und **Johanna**, die Braut **Margarete Neumann-Marold**.



Am 15. Oktober starb den Heldenot fürs Vaterland unser lieber Mitglied,
der stud. phil.
Erich Löffler,
Kriegsfreiwilliger im Füsilier-Regt. Nr. 36.
In tiefer Trauer
Die Turnerschaft Saxo-Thuringia.



Den Heldenot fürs Vaterland starb unser lieber Freund und Kollege
Herr Lehrer Otto Rumpf,
Unteroffizier der Reserve.
Wir betrauern in ihm ein eifriges und treues Mitglied, das an den mannigfachen Arbeiten unseres Vereins lebhaften Anteil nahm. Sein lauterer Charakter, sein freundliches Wesen und sein ideales Streben sichern ihm ein lebendiges Gedächtnis.
Halle a. d. S., den 26. Oktober 1914.
Der Hallesche Lehrerverein.

Nachruf.

Am Sonntag nachmittag verschied nach kurzem Leiden Herr

Direktor Karl Krüger

in Naumburg a. d. Saale. Der Entschlafene war lange Jahre hindurch Mitglied des Aufsichtsrates unserer Gesellschaft. Er hatte ein warmes Interesse für das Gedeihen unseres Unternehmens und betätigte es, wo sich ihm irgend Gelegenheit dazu bot. Wir verlieren in ihm einen werten Freund und klugen Berater, dem wir ein treues Andenken bewahren werden.
Halle a. d. S., den 27. Oktober 1914.

Aufsichtsrat und Vorstand

der Halleschen Maschinenfabrik und Eisengiesserei.